## Das letzte Gefecht Ruffy kämpft um Nami

Von abgemeldet

## **Kapitel 4: Das Chaos**

Nami, die im Kerker saß, konnte ein Blick aus dem Fenstergitter erhaschen und erschrak; ihr Herz pochte und sie zitterte: "W-was...wie? Nein! Aber kann es sein? Das ist was anderes, als auf Thriller Bark! Damals...als er die Schatten in sich hatte! Nein, das ist nicht unser Ruffy...mein...Ruffy!" Ihr floss eine Träne aus dem Auge! Zodiak: "Hahahahaha! Ruffy, was hast du da bloß angestellt! Du hast dich tatsächlich darauf eingelassen...Vertraust du dir etwa selber nicht mehr! Du brauchst mir nichts zu erklären! Du bist ein Weichei!" Ruffy hatte weiterhin die Ruhe selbst, was man von ihm sowieso nur selten gewohnt war. "Was ist das bloß um Ruffy herum?", fragte sich Nami ständig. Zodiak: "Ruffy mein Lieber, wie wäre es wenn ich mit dir einen Deal mache...du nimmst deine Möchtegern-Perle wieder mit und ich nehme mir NUR deine Kraft!" Ruffy stand da, voller Zorn: "DU hast mit mir und Nami gespielt was du wolltest! Und jetzt werde ich mich an dir rächen, du mieses Schwein!" Der Zodiak kam nach unten. Er landete auf der Brücke die zum Turm führte. "Weißt du was das ist?", fragte er verlockend. "Ne Brücke!", konterte Ruffy genervt. "Halb-richtig...Das ist der Abgrund zum Chaos. Der Sturm dort unten, ist in etwa so heftig wie 10 Tornados und wenn du darein fällst, dann stirbst du nicht nur sondern ich erhalte deine Stärke und du bekommst eine Gratisfahrt zur HÖLLE. Ach ja und bevor ich es vergess'..." Doch bevor Zodiak seinen Satz beenden konnte, hatte er Ruffy's Faust im Gesicht und knallte gegen das Kerkerfenster, indem Nami saß. Der Anblick von Ruffy war wahrlich nicht normal. Seine Augen glänzten in einem purpurnem Ton, sie waren weit aufgerissen, seine Haare waren durcheinander wild nach oben, auf seiner Haut verliefen rote Streifen, die sich bis zum Hals erstreckten. Ihn umgab eine dunkel-helle Aura.

Langsam schritt er zum Fenster, in dem Nami war. "Ruffy!", schrie sie. Sie fiel ihm um den Hals und drückte ihn fest an sich. Langsam hob er seine Hand und fasste ihr an den Hinterkopf. Und mit einem Schlag lag sie am Boden. "Ruffy! Was soll das!",fragte sie vollkommen erschrocken. Ruffy: "Du bist nicht Nami!" Ein weiterer Schlag von Ruffy verwandelte die falsche Nami in Zodiak zurück. "Hahaha, dir kann man in deiner neuen Form wohl nichts vormachen. Nami hab ich bereits vor dir in Sicherheit gebracht. Sie ist am Gipfel des Turmes. Sie her!" "Ruuuuuffyyyy!" ,schrie sie von oben herunter. "Ich komm gleich!", sagte Ruffy nur nebenbei. Zodiak: "Hehe! So Strohhut! Jetzt komm ich..." Aus ihm heraus kamen dunkle Rauchdämpfe. Schnell sprang Ruffy zurück, doch die Dämpfe verwandelten sich in eine Hand und hämmerten ihn durch

die Brücke in den Abgrund. Ruffy fiel und man hörte Nami's Verzweiflung: "Ruuuuffy! Ich dachte du wolltest mir helfen. Was ist mit dir!" Doch Zodiak meinte: "Der ist bereits weg von hier!" Doch von unten strahlte ein Licht auf und auf einmal strömte eine Menge Energie nach oben und im Zentrum war Ruffy, der den Zodiak nun durch den ganzen Turm katapultierte bis er am Gipfel angekommen war, wo Nami in einem separaten Gefängnis saß. Zodiak: "Haha! Ich fürchte, du musst mir doch was erklären.!" Um Ruffy herum war ein Sturm aus purem Zorn...

Weit weg am Rand der Insel, stand ein Mann, mit einem Talar und Kapuze, man sah sein Mund... und er fing an zu grinsen: "Bis zum Tod...hahahahaha!"